



友愛
—
文化
—
文化
—
伝統
—
を
—
結ぶ

Trainerausbildung Swiss Karatedo Renmei

Vorwort



Erster Kurstag 17. März 2012 in Leuggern

Liebe Trainerinnen und Trainer des SKR

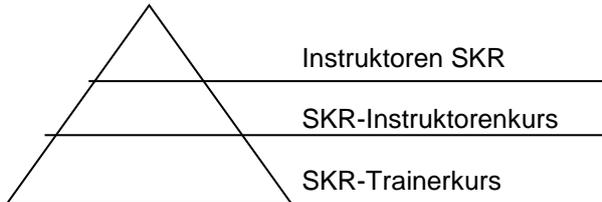
Als Trainerin oder Trainer seid Ihr an der Basis unseres Karate-Do. Vielleicht der erste Kontakt für Anfänger, vielleicht massgebend für den ersten, nicht zu korrigierende Eindruck, vielleicht ein langjähriger Begleiter, Coach oder gar Mentor. Auf jeden Fall seid Ihr ganz entscheidend für den Erfolg des traditionellen Karate!

Wissen um Karate und sein Umfeld befindet sich primär in den Köpfen erfahrener Instruktoren. Es ist nun an der Zeit, nach über 40 Jahren Schweizer Karategeschichte, dieses Wissen in nachhaltiger Art und Weise weiterzugeben. Und dies nicht an ausgewählte Privilegierte, sondern an die Trainerin und den Trainer an der Basis.

Nach einjähriger Vorbereitungszeit wurde mit dem ersten Kurs am 17. März 2012 das ehrgeizige Projekt „SKR Trainerausbildung“ öffentlich. Das Bedürfnis, sich Gedanken über die allgemeine Entwicklung vom Karate zu machen, national und international, aber speziell im SKR, hat die TK und eine Projektgruppe bewogen, ein praxisorientiertes Trainerausbildungskonzept zu entwickeln. Mit der Fokussierung auf unsere Werte und den Karatetechniken wollen wir Karate als Kampfsport aber auch als Selbstverteidigung im attraktiven Breitensport festigen und damit die Zukunft des SKR sichern. So wie es auch in unserem Leitbild verankert ist.

Wir wünschen allen Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmern viel Spass, viele Erkenntnisse und eine hohe Motivation für die Aufgabe als SKR Trainerin oder SKR Trainer!

Stephan Läuchli

Ausbildungskonzept Stufenmodell	Ausbildungsmodulare
	<ol style="list-style-type: none">1) Technische und soziale Schwerpunkte2) SKR Prüfungswesen3) Turnierwesen4) Allgemeine Trainingslehre, Trainings-Methodik und Didaktik5) Geschichte und Entwicklung des Karate6) Gesundheit